# Sicherheitsdatenblatt
# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Erstellt am: 25/03/2022; Überarbeitet am: 25/03/2022

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

**1.1 Produktidentifikator**
**Handelsname:**
Multifunktionsspray WET40; Art. Nr. 9698-468
**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
**Verwendungssektor**
SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
**Produktkategorie PC24 Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel**
**Verfahrenskategorie**
PROC7 Industrielles Sprühen
PROC11 Nicht-industrielles Sprühen
**Umweltfreisetzungskategorie**
ERC8a Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Innenverwendung)
ERC8d Breite Verwendung als nicht reaktiver Verarbeitungshilfsstoff (kein Einschluss in oder auf einem Erzeugnis, Außenverwendung)
**Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
Schmierstoff
**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
**Hersteller/Lieferant:**
Spiral Reihs & Co. KG, Werkzeug- und Maschinenhandel; Heizwerkstraße 1, A-1230 Wien
Telefon: +43 (1) 60 108 - 0
E-Mail-Adresse der sachkundigen Person: chemie@spiral.at
**1.4 Notrufnummer:**
Notrufnummer: +43 (0) 1 406 43 43
Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) Österreich

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

GHS02 Flamme

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

GHS07

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**2.2 Kennzeichnungselemente**
**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**

GHS02

GHS07

# Sicherheitsdatenblatt
# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Erstellt am: 25/03/2022; Überarbeitet am: 25/03/2022

**Signalwort: Gefahr**

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Benzenesulfonic acid, di-C10-14-alkyl derivs., calcium salts

**Gefahrenhinweise**
H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
**Sicherheitshinweise**
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P260 Aerosol nicht einatmen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen Vorschriften.

**2.3 Sonstige Gefahren**
**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**PBT:** Nicht anwendbar.
**vPvB:** Nicht anwendbar.

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

| **Gefährliche Inhaltsstoffe:** | | |
|---|---|---|
| EG-Nummer: 918-481-9<br>Reg.nr.: 01-2119457273-39 | Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere<br> Asp. Tox. 1, H304 | 25 - 50 % |
| CAS: 74-98-6<br>EINECS: 200-827-9<br>Reg.nr.: 01-2119486944-21-xxxx | Propan<br> Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280 | 12,5 - 20 % |
| CAS: 106-97-8<br>EINECS: 203-448-7<br>Reg.nr.: 01-2119474691-32-xxxx | Butan<br> Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280 | 10 - 12,5 % |
| CAS: 64742-55-8<br>EINECS: 265-158-7<br>Reg.nr.: 01-2119487077-29-xxxx | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige<br> Asp. Tox. 1, H304 | 10 - 12,5 % |
| CAS: 75-28-5<br>EINECS: 200-857-2<br>Reg.nr.: 01-2119485395-27-xxxx | Isobutan (enthält < 0,1 % butadiene (203-450-8))<br> Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280 | 5 - 10 % |
| EG-Nummer: 939-603-7<br>Reg.nr.: 01-2119978241-36-xxxx | Benzenesulfonic acid, di-C10-14-alkyl derivs., calcium salts<br> Skin Sens. 1B, H317 | 1 - 2,5 % |

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Nach Einatmen:** Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
**Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
**Nach Verschlucken:** Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

**5.1 Löschmittel**
**Geeignete Löschmittel:**
$CO_2$, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
**Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
**Lagerung:**
**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
An einem kühlen Ort lagern.
Die Lagervorschriften für Druckgaspackungen der Type DP 1 sind zu beachten (Lagerverordnung Nr. 629/92).

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.
**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
**Lagerklasse:**
**VbF-Klasse:** entfällt

### 7.3 Spezifische Endanwendungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

### 8.1 Zu überwachende Parameter

| **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:** | |
|---|---|
| **74-98-6 Propan** | |
| MAK | Kurzzeitwert: 3600 mg/m³, 2000 ml/m³<br>Langzeitwert: 1800 mg/m³, 1000 ml/m³ |
| **106-97-8 Butan** | |
| MAK | Kurzzeitwert: 3800 mg/m³, 1600 ml/m³<br>Langzeitwert: 1900 mg/m³, 800 ml/m³ |
| **75-28-5 Isobutan (enthält < 0,1 % butadiene (203-450-8))** | |
| MAK | Kurzzeitwert: 3800 mg/m³, 1600 ml/m³<br>Langzeitwert: 1900 mg/m³, 800 ml/m³ |

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Persönliche Schutzausrüstung:**
**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

**Atemschutz:** Nicht erforderlich.
**Handschutz:**

Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial**
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:** Nicht erforderlich.

# Sicherheitsdatenblatt
# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Erstellt am: 25/03/2022; Überarbeitet am: 25/03/2022

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| Allgemeine Angaben | |
| Aussehen: | |
| Form: | Aerosol |
| Farbe: | Braun |
| Geruch: | Lösemittelartig |
| Geruchsschwelle: | Nicht bestimmt. |
| pH-Wert: | Nicht bestimmt. |
| Zustandsänderung | |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich: | Nicht bestimmt. |
| Siedepunkt/Siedebereich: | Nicht anwendbar, da Aerosol. |
| Flammpunkt: | <0 °C (<32 °F)<br>Nicht anwendbar, da Aerosol. |
| Entzündlichkeit (fest, gasförmig): | Nicht anwendbar. |
| Zündtemperatur: | > 200 °C (> 392 °F) |
| Zersetzungstemperatur: | Nicht bestimmt. |
| Selbstentzündlichkeit: | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| Explosionsgefahr: | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich. |
| Explosionsgrenzen: | |
| Untere: | 0,6 Vol % |
| Obere: | 10,9 Vol % |
| Dampfdruck bei 20 °C (68 °F): | 3500 hPa (2625 mm Hg) |
| Dichte bei 20 °C (68 °F): | 0,695 g/cm³ (5,8 lbs/gal) |
| Relative Dichte | Nicht bestimmt. |
| Dampfdichte | Nicht bestimmt. |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Nicht anwendbar. |
| Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser: | Nicht bzw. wenig mischbar. |
| Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser): | Nicht bestimmt. |
| Viskosität: | |
| Dynamisch: | Nicht bestimmt. |
| Kinematisch: | Nicht bestimmt. |
| Lösemittelgehalt: | |
| Organische Lösemittel: | 82,5 % |
| EU-VOC: | 573,4 g/l |
| EU-VOC in %: | 82,51 % |
| Festkörpergehalt: | 17,6 % |

**9.2 Sonstige Angaben** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.2 Chemische Stabilität**

**Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

# Sicherheitsdatenblatt
# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Erstellt am: 25/03/2022; Überarbeitet am: 25/03/2022

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Akute Toxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** | | |
|---|---|---|
| **Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere** | | |
| Oral<br>Dermal<br>Inhalativ | LD50<br>LD50<br>LC50 / 4 h | >15000 mg/kg (rat)<br>>3000 mg/kg (rab)<br>>2,8 mg/m³ (rat) |
| **106-97-8 Butan** | | |
| Inhalativ | LC50 / 4 h | 658000 mg/m³ (rat) |
| **Benzenesulfonic acid, di-C10-14-alkyl derivs., calcium salts** | | |
| Dermal | LD50 | >2000 mg/kg (rat) |

**Primäre Reizwirkung:**
**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Schwere Augenschädigung/-reizung** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
**Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Aspirationsgefahr**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

| **Aquatische Toxizität:** | |
|---|---|
| **Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere** | |
| LC50 / 96 h | >100 mg/l (crustacean (amphipod))<br>>100 mg/l (fish) |
| **Benzenesulfonic acid, di-C10-14-alkyl derivs., calcium salts** | |
| EC50<br>EC50 / 96 h<br>LC50 | >100 mg/l (Daphnia magna)<br>>1000 mg/l (algae)<br>>10000 mg/l (fish) |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**Weitere ökologische Hinweise:**
**Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
**PBT:** Nicht anwendbar.
**vPvB:** Nicht anwendbar.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

| Europäischer Abfallkatalog | |
|---|---|
| 20 01 13 | Lösemittel |
| 15 01 04 | Verpackungen aus Metall |

**Ungereinigte Verpackungen:**
**Empfehlung:** Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1 UN-Nummer
**ADR, IMDG, IATA** UN1950

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
**ADR** 1950 DRUCKGASPACKUNGEN
**IMDG** AEROSOLS
**IATA** AEROSOLS, flammable

### 14.3 Transportgefahrenklassen
**ADR**

Klasse 2 5F Gase
Gefahrzettel 2.1

**IMDG, IATA**

Class 2.1
Label 2.1

### 14.4 Verpackungsgruppe
**ADR, IMDG, IATA** entfällt

### 14.5 Umweltgefahren:
Marine pollutant: Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

| | |
|---|---|
| | Achtung: Gase |
| Kemler-Zahl: | - |
| EMS-Nummer: | F-D,S-U |
| Stowage Code | SW1 Protected from sources of heat.<br>SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A.<br>For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B.<br>For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters. |
| Segregation Code | SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow „separated from“ class 1 except for division 1.4.<br>For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.<br>For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. |

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**
Nicht anwendbar.

**Transport/weitere Angaben:**

**ADR**

| | |
|---|---|
| Begrenzte Menge (LQ) | 1L |
| Freigestellte Mengen (EQ) | Code: E0<br>In freigestellten Mengen nicht zugelassen |
| Beförderungskategorie: | 2 |
| Tunnelbeschränkungscode: | D |

**IMDG**

| | |
|---|---|
| Limited quantities (LQ) | 1L |
| Excepted quantities (EQ) | Code: E0<br>Not permitted as Excepted Quantity |
| UN „Model Regulation“: | UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1 |

## 15. ÖSTERREICHISCHE UND EU-VORSCHRIFTEN

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Richtlinie 2012/18/EU**

| | |
|---|---|
| **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** | Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. |
| **Seveso-Kategorie** | P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE |

| | |
|---|---|
| **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** | 150 t |
| **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** | 500 t |

**Nationale Vorschriften:**
**Klassifizierung nach VbF:** entfällt

**ÖNORM M 9485:**

| Klasse | Anteil in % |
|---|---|
| NK | 82,5 |

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

# Sicherheitsdatenblatt
# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Erstellt am: 25/03/2022; Überarbeitet am: 25/03/2022

## 16. SONSTIGE ANGABEN

**Grund der letzten Änderungen:**
Allgemeine Überarbeitung (Verordnung (EU) Nr. 2015/830)

**Wortlaut der H-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:**
H220 Extrem entzündbares Gas.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Abkürzungen und Akronyme:**
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
ICAO: International Civil Aviation Organisation
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Flam. Gas 1: Entzündbare Gase – Kategorie 1
Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1
Press. Gas C: Gase unter Druck – verdichtetes Gas
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B
Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

**Ansprechpartner:** siehe Abschnitt 1: Auskunft gebender Bereich